

Sascha Möller bleibt am (Tennis)Ball

*Verteidigung der Spitzenposition, Finalteilnahme,
Bundesligadebüt, Ranglistenverbesserung*

Turbulente letzte Wochen liegen hinter Sascha Möller, der beim Herren 30-Weltranglistenturnier in Essen das Finale erreichte, sich dort allerdings gegen den aktuellen Europameister J. Janssen geschlagen geben musste.

Dennoch führt Möller seit nunmehr 6 Wochen in Folge die Herren 30-Weltrangliste an mit derzeit 2800 Punkten.

Zudem konnte er sein Ranking in der Deutschen H30 von Platz 13 auf Platz 10 verbessern. Nur drei Plätze vor ihm steht der Bruder des deutschen Tennisprofis Alexander – genannt Sascha – Zverev, Mischa Zverev. Rang 1 hat aktuell der ebenfalls weltbekannte Jan-Lennard Struff inne. „Ich bin unglaublich stolz, dass ich es sportlich erreicht habe, dieses Ranking zu erzielen. Vor mir stehen nur Spieler, die Profis sind resp. sich auf Herren-Weltranglistenturniere fokussieren sowie in der Herren-Weltrangliste stehen.“, so Möller.

Nicht ganz so rund lief es in seinem H30-Bundesligadebüt für Rot-Weiß-Köln, das die Kölner gegen stark aufspielende Hamburger vom Uhlenhorster HC mit 2:7 verloren.

Die Tennis-Bundesliga Herren 30 ist die höchste Spielklasse im deutschen Mannschafts-Tennis der Herren 30. Der zu Saisonende Erstplatzierte der 1. Tennis-Bundesliga ist Deutscher Meister.

„Das Mannschaftsziel lautet Klassenerhalt! In den kommenden Wochen werde ich einen längeren Trainingsschwerpunkt umzusetzen versuchen und den Fokus auf die Bundesliga mit Köln legen.“, sagte Topspieler Sascha Möller.

Auch abseits des Tennisplatzes gab es erfreuliche Momente, heiratete doch sein Bruder Rune, Co-Trainer der Schleswig 06-Fußballherren, vergangenes Wochenende, und der große Bruder war Trauzeuge.

Wir gratulieren!!!